

Wanderreise mit maximal 15 Teilnehmern! Permanente Reiseleitung.

DURCHBLICK
LESERREISEN

ANREISE mit Zug
im Schlafwagen!



Wanderreise - *Transsilvanien*

Eine Reise voller Entschleunigung vom 10. bis 17. Juni 2023

Transsilvanien ist das von Mythen umwitterte, geheimnisvolle Land der blutrünstigen Vampire und heulenden Wölfe. Was sich nach Fantasy und Fiktion anhört, ist ein echter Ort, eine Region in Zentralrumänien. Der weniger mysteriöse Name ist Siebenbürgen, weniger besonders ist die Region deshalb nicht. "Das Land hinter dem Wald" ist noch immer ein Geheimtipp. Besucher sind vor allem von den Bergen, den endlosen Laubwäldern, saftigen Weiden und Wildblumenwiesen beeindruckt. Die Reise durch Siebenbürgen, das als "die letzte wirklich mittelalterliche Landschaft in Europa" beschrieben wird, fühlt sich an, als ob man die Zeit um 100 Jahre zurück dreht. Pferdekarran holpern über Feldwege, während Hirten ihre Herden hüten und Dorfbewohner im Sonnenschein Heu wenden oder im Schatten des Ziehbrunnens ruhen. Am Abend sitzen alte Frauen vor den Häusern und spinnen Wolle mit der Handspindel, während die Männer rauchend Karten spielen. Diese Reise gibt Ihnen die Möglichkeit, zwei recht unterschiedliche Regionen im Rahmen einer aktiven Gruppenreise kennen zu lernen: Siebenbürgen mit den von deutschen Siedlern erbauten Dörfern und Städten und die imposante Bergwelt der Karpaten mit den letzten Urwäldern Europas. Sie bekommen einen guten Einblick in die verschiedenen Regionen, Landschaften, ethnischen Gruppen, Land- und Stadtleben, Tierwelt und Küche. Die Anreise erfolgt per Bahn, eine nachhaltige Reisemöglichkeit, die Sie schon auf die Entschleunigung, die Sie während dieser aktiven Reiseweche erleben werden, vorbereitet. Die Unterkünfte sind überwiegend inhabergeführt, in guter Lage und mit ausreichend Komfort für einen entspannten Urlaub. Die kulturellen Besichtigungen sind auf wenige Highlights beschränkt, Schwerpunkt dieser Reise ist das Naturerlebnis in dieser faszinierenden Region in Osteuropa.

Leistungen:

- Bahnreise von Stuttgart bis Wien, Abendessen
- 1 Übernachtung im Nachtzug „Dacia“ von Wien nach Medias im 2er Abteil
- 1 Übernachtung im Nachtzug „Dacia“ von Brasov nach Wien im 2er Abteil
- Bahnreise von Wien nach Stuttgart mit Frühstück
- Alle Transfers im klimatisierten Kleinbus (19-Sitze)
- 3 x Übernachtung in Sighisoara: Pension Casa cu Cerb 3*
- 2 x in Magura: Pension Vila Hermani 3*
- 6 x Frühstück mit kalten und warmen Speisen
- 5 x Mittagessen in Restaurants, Bauernhöfen oder Picknick
- 6 x Abendessen in Restaurants, in den Pensionen oder bei Familien (2-Gang-Menüs)
- Lokale deutschsprachige Reise-/Wanderführer an 6 Tagen
- Eselwanderung ■ Eintritte lt. Reiseablauf
- Durchblick-Reiseleitung ab/bis Bahnhof Stuttgart
- Taxi-Transfer ab/bis Haustür zum Bahnhof Stuttgart
- Limitierte Teilnehmerzahl 15 Personen

EZ-Zuschlag p.P. € 120,00

Pro Person im EZ/DZ: € **1.585,-**

Veranstalter: Durchblick-Reisecenter GmbH

Beratung und
Buchung im

DURCHBLICK Reisecenter
Bahnhofstraße 61 • 75417 Mühlacker
Tel. 07041/940140 • Fax 860145

...oder Online unter www.durchblick-leserreisen.de

Programmverlauf

Tag 1, Samstag, 10.06.23: **Anreise mit der Bahn**

Ganz gemütlich lassen wir die Landschaft an uns vorbeiziehen auf unserem Weg nach Rumänien. (A)

Tag 2, Sonntag, 11.06.23: **Ankunft in Rumänien**

Am Morgen verlassen wir den Nachtzug aus Wien in Mediaş (Mediasch). Hier empfängt Sie Ihr Reisebegleiter für diesen Tag. Nach einem kurzen Stadtrundgang durch die einst von deutschen Siedlern gegründete Stadt und einem kleinen Frühstück fahren wir zu einem nahe gelegenen Bio-Bauernhof, wo Sie vieles über die traditionelle Landwirtschaft in Siebenbürgen erfahren werden und wo Sie ein hausgemachtes Mittagsbuffet erwartet. Am Nachmittag geht es über Biertan (Bierthälml). Besichtigung der UNESCO Weltkulturerbe-Kirchenburg. Weitere Fahrt nach Sighisoara (Schäßburg). In einer guten, zentralen Pension – direkt bei der mittelalterlichen Burg - werden Sie Ihre Zimmer für die kommenden 3 Nächte beziehen. Spaziergang durch die Altstadt. Das nicht zu Unrecht oft als "Siebenbürgens Rothenburg ob der Tauber" bezeichnete Schäßburg wirbt mit Stolz damit, das größte bewohnte mittelalterliche Burg-Habitat des Landes zu sein. Der weltberühmte Dracula, der mit dem historischen Fürsten Vlad III. gleichgesetzt wird, ist im Stadtbild, insbesondere an Souvenir-Ständen allgegenwärtig. Es spricht nämlich einiges dafür, dass der später als Pfähler und Bluttrinker dämonisierte Dracula um 1430 in Schäßburg geboren ist. Abendessen im Restaurant(F/M/A)

Tag 3, Montag, 12.06.23: **Eselwanderung in Cund**

Nach dem Frühstück frühe Abfahrt ins Dorf Cund (Reußdorf), wo wir gemeinsam mit langohrigen vierbeinigen Begleitern eine geführte Eselwanderung machen. Die Tiere tragen unsere Tagesrucksäcke und unser Picknick und mittags picknicken wir in einem schönen Tal mit hausgemachten Spezialitäten aus eigenem Bio-Anbau. Wandern mit Eseln ist ein Erlebnis für Menschen jeden Alters, Sie lernen, wie man „auf die Tiere hört“ und warum Esel (entgegen ihrem Ruf) gar nicht stur sind. Außerdem werden wir Gelegenheit haben, viel über das Leben im transsilvanischen Dorf erfahren, mit den eigenen Erlebnisse unseres Wanderführers. Abends geht es zurück nach Sighisoara. Ca. 6 Std./mittelschwer/200 Hm (F/M/A)

Tag 4, Dienstag, 13.06.23: **Wandern am Weitwanderweg „Via Transilvanica“**

Transfer nach Cris (Kreisch), mit Bethlen-Schloss. Hier beginnt unsere Wanderung auf dem neuen Via-Transilvanica Weitwanderweg. Fast tausend Kilometer ist die Gesamtlänge. Wir gehen einen Abschnitt dieses Fernwanderweges - Zeit zum Nachdenken, Reflektieren, Meditieren in herrlicher Landschaft. Ein Stück des Wegs zurücklegen, einfach den stillen Moment genießen: Blumenwiesen, Schafherden, Kirchenburgen, Klöster, einfaches Dorfleben. All das zieht vorüber wie in einem Traum. Der Traum heißt „Via Transilvanica“ Unser Weg führt uns über Schafweiden und Laubwälder zum Naturreservat „Breite“ – mit Jahrhunderte altem, Eichenbestand. Die Wanderung findet Ihren Abschluss in Sighisoara. Hier Abendessen. Ca. 5 Std./mittelschwer/490 Hm (F/P/A)

Tag 5, Mittwoch, 14.06.23: **Viscri und Wanderung im Nationalpark Piatra Craiului**

Nach dem Frühstück verlassen wir die Region Zentral-Siebenbürgens und fahren Richtung Südkarpaten. Unterwegs halten wir in Viscri (Deutsch-Weisskirch), ein Muster für sanften Dorftourismus in Rumänien. Hier besitzt auch der englische König, King Charles, ein Haus, das als Gästehaus gemietet werden kann. Spaziergang im und ums Dorf, Mittagsimbiss. Anschliessend geht es weiter in die Südkarpaten, hoch ins Bergdorf Magura, im Piatra Craiului Nationalpark gelegen. Wanderung zur spektakulären Prepestilor Schlucht, wo auch eine Szene des Films „Cold Mountain“ gedreht wurde. Abendessen und Zimmerbezug für die kommenden zwei Nächte in einer familiengeführten Pension in Magura. Ca. 2,5 Std./leicht/240 Hm

Tag 6, Do. 15.06.23: **Wanderung im Piatra Craiului Nationalpark und Besuch des Bärenreservats**

Morgens machen wir einen Ausflug zum Libearty Bärenreservat, wo früher in Gefangenschaft gehaltene oder durch menschliche Eingriffe gehaltene Braunbären ein neues Zuhause fanden. Nachmittags, von der Pension aus, führt uns eine weitere Wanderung zu pittoresken Plätzen im Nationalpark Piatra Craiului (Königstein), hier soll der europäische Yellowstone – zum Schutz der heimischen Urwälder und bedrohten Tierarten – entstehen. Abends geht es zurück nach Magura. Abendessen. Ca. 5 Std./mittelschwer/300 Hm

Möglichkeit zur Bärenbeobachtung: (Fakultativ – Kosten 60 Euro) Beginn gegen 17:00 Uhr. Dauer ca. 3 – 4 Std. Fahrt zu einem geschlossenen Hochstand, gemeinsam mit einem autorisierten Ranger. Mit der Bärenbeobachtung ist keine Wanderung verbunden. Da man auf Wanderungen kaum einmal den scheuen Tieren begegnet, ist die Beobachtung vom Hochstand eine angemessene Form der Wildbeobachtung. Für Bären wird ein Leckerbissen ausgelegt – keine Fütterung! Eine Garantie, dass auch Bären auftauchen, gibt es allerdings nicht. Fotografieren nur ohne Blitzlicht und AF-Hilfslicht erlaubt. Teilnahme auf eigene Gefahr, den Anweisungen des Rangers und Ihres Guides ist unbedingt Folge zu leisten.

Tag 7, Fr. 16.06.23: **Altstadt Brasov und Rückreise**

Heute bleibt noch Zeit, die Altstadt der von deutschen Siedlern gegründeten StadtBrasov (Kronstadt) zu erkunden, am späteren Nachmittag frühes Abschieds-Abendessen in Kronstadt und dann geht es per Bahn zurück über Wien nach Deutschland. Geplante Bahnabfahrt: 17:15 Uhr.

Tag 8, Sa. 17.06.23: **Wieder Zuhause**

Nach einer Fahrt mit dem Nachtzug erreichen wir schließlich wieder Stuttgart und werden von dort mit den Taxis nach Hause gebracht. Eine erlebnisreiche Reise geht zu Ende

Wir fahren mit einem Zug auf historischem Geleis. Dort wo heute der Dacia Express unterwegs ist, kreuzte einst der berühmte Orient Express. Das heißt: zwischen Wien und Bukarest, oder geopolitisch betrachtet, zwischen Ost und West. Vor diesem Hintergrund kommt einem unweigerlich Sidney Lumets Agatha-Christie-Adaption Mord im Orientexpress in den Sinn? Keine Angst! Nachtzüge helfen uns, unsere Klimaziele im Verkehrssektor zu erreichen und Europa miteinander zu verbinden. Also los geht's! Der Schlafwagen ist der Wagen mit dem höchsten Komfort. Zur Einrichtung gehören Betten mit Bettwäsche und eine Waschgelegenheit. Im Standard Abteil hat man ein kleines Waschbecken mit Spiegel und warmem Wasser und nutzt die Toiletten auf dem Gang, während im Deluxe Abteil ein eigenes Bad mit Dusche, Waschbecken und Toilette zur Verfügung steht.

Üblicherweise werden für die Abteile folgende Bezeichnungen verwendet: Single (1 Bett, meist jedoch ein einzeln belegtes Double-Abteil) Double (2 Betten, übereinander, Auswahl oben/unten bei der Buchung möglich) Deluxe-Abteile mit eigener Dusche und WC.

Aufschläge:

Nachtzug im 2er Abteil Deluxe zur Doppelnutzung	130 Euro p.P.
Nachtzug im 2er Abteil zur Einzelnutzung	85 Euro
Aufschlag Nachtzug im 2er Abteil Deluxe zur Einzelnutzung	260 Euro



Anforderung: die Touren sind leicht bis mittelschwer, das Gehtempo wird ein gemütliches sein, die Anstiege sind moderat. Doch die Wege sind mitunter schmal und steinig. Entsprechende Kondition, Gesundheit, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit sind daher erforderlich. Änderungen der Touren sind dem Wanderführer vorbehalten. Diese Ausrüstung ist erforderlich: Tagesrucksack, knöchelhohe Wanderschuhe, eventuell Wanderstöcke. Eine Kopfbedeckung, Regenschutz, Handschuhe, zweckmäßige Kleidung und eine Trinkflasche. Die Teilnahme an den Wanderungen erfolgt auf eigene Gefahr.

Anmeldung zum Newsletter:
info@durchblick-leserreisen.de